***Im Westen nichts Neues***

**Erich Maria Remarque**

**Kapitel sechs (S. 74-84)**

I. Lesen Sie den ersten Abschnitt (S. 74).

Paul behauptet, sie seien in gedrückter Stimmung. Suchen Sie in diesem Abschnitt Gründe dafür.

II. 2. Abschnitt (S. 75 ,obere Hälfte)

A. Bevor Sie den zweiten Abschnitt (die obenere Hälfte von S. 75) lesen, vervollständigen Sie die folgenden Aufgaben.

1. Schlagen Sie die folgenden Wörter im deutsch-englischen und deutsch-deutschen Wörterbuch nach. Notieren Sie die Bedeutung jedes Worts ( und seine Pluralformen dazu).

die Metapher

der Käfig

der Zufall

die Spannung

das Gitter

2. Suchen Sie Passivsätze in diesem Abschnitt. Schreiben Sie auf. Schlagen Sie die Wörter nach, die Sie nicht kennen.

B. Dieser Abschnitt beginnt mit einer Metapher.

1. Wie ist die Metapher? Was wird verglichen? Was für ein Bild wird vermittelt?
2. Paul spricht auch von der Rolle des “Zufalls” im Krieg. Er behauptet, dass der Zufall sie gleichgültig mache. Was ist die Verbindung zwischen den Zufällen im Krieg und der Käfig-Metapher?

III.3. Abschnitt (S. 75, untere Hälfte)

A. Überfliegen Sie den Abschnitt, ohne ein Wort nachzuschlagen. Identifizieren Sie “wer”, “was”, “wo” und wann”. Schreiben Sie einen Satz, der diesen Abschnitt zusammenfasst.

B. Lesen Sie den Text noch einmal. Suchen Sie jetzt die folgenden Wörter in diesem Abschnitt. Können Sie die Bedeutung aus dem Kontext erraten? Welche Wörter müssen Sie nachschlagen?

achtgeben

sich vermehren

widerwärtig

Schwänze

Draht

schwanken

benagen

sorgfältig

Schlurfen

Zerren

Lauer

IV. Sie sollen einen übrigen Abschnitt präsentieren. (S. 76-78 [Sarah], 78-79 [Daniel], 80-82 [Justin].

Dafür:

Schreiben Sie zwei kurze Zusammenfassungen (jeweils zehn Sätze). In der einen soll alles stimmen, in der zweiten sollten zwei Tatsachen nicht stimmen. Sie werden die Fassung mit den falschen Informationen im Unterricht vorlesen und ihre KollegInnen müssen sie identifizieren und korrigieren.